



DEUBAU vom 08. Januar bis 12. Januar 2008

BAKA-Forum „Praxis Altbau“ auf der DEUBAU 2008 in Essen mit geballter Kompetenz

Berlin/Essen. Nachdem der Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern im ersten Halbjahr 2007 bundesweit mit einem Minus von rund 40 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum eingebrochen ist, reagieren große Teile der Baubranche mit einem noch stärkeren Engagement im Modernisierungsmarkt, der nach Angaben führender Hersteller bereits heute zwei Drittel des Bauvolumens in Deutschland ausmacht.

Die Anziehungskraft und der hohe Informationsbedarf rund um die Altbauerneuerung ist entsprechend groß. Kein Wunder, denn etwa zwei Drittel aller 39 Millionen Wohneinheiten in Deutschland sind älter als 25 Jahre und müssen zu großen Teilen saniert werden. Vor allem deshalb, weil der Ausstoß von Treibhausgasen nach dem beschlossenen Klimaschutzprogramm der Bundesregierung in den kommenden Jahren drastisch reduziert werden muss, daher sollen die energetischen Anforderungen an Gebäude ab 2009 entsprechend verschärft werden.

Kompetenz Innovation Zukunft Bau

Auch auf der Essener Baufachmesse DEUBAU 2008 (8. – 12. Januar) stehen die Altbausanierung und die energetischen Anforderungen im Blickpunkt. Mit einer geballten Ladung an Kompetenz wird sich der „Marktplatz Bauen im Bestand“ in der Halle 3 den aktuellen Herausforderungen stellen. So umfangreich wie nie zuvor präsentiert sich der Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e.V. (BAKA) mit über 50 Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Forschungsprojekte von Kooperationspartnern auf der DEUBAU. Die Präsentation in Essen, die unter dem Motto Innovation Zukunft Bau steht, ist gleichzeitig der Startschuss der Veranstaltungsreihe „**Forum Praxis Altbau on Tour**“, die sich im Laufe der Jahres 2008 in Berlin, Dresden, Kassel, Neumünster, Augsburg, Karlsruhe, Leipzig und Hannover vorstellen wird. Kernthema ist und bleibt die Energieeffizienz und Nachhaltigkeit.

■ ■ Lebensräume ■ Zukunft ■ Bauen im Bestand ■ ■ ■ ■

Herausgeber:

BAKA Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e. V.

Elisabethweg 10, 13187 Berlin

Tel.: 030 / 48 49 078 55 - Fax: 030 / 48 49 078 99

www.bauenimbestand.com - www.altbauerneuerung.de - www.marktplatz-altbau.de
info@altbauerneuerung.de Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten (080103)



Forum Praxis Altbau in Essen mit 53 Vorträge und individueller Beratung rund um die Immobilie

An allen fünf Messetagen wird der BAKA das Projekt „San-Re-Mo“ (Sanierung, Renovierung, Modernisierung) der Öffentlichkeit in allen Facetten präsentieren. Wer sich als Besucher für Sanierung, Umbau und neue Nutzung eines alten Gebäudes interessiert, für den ist der Besuch des „Marktplatzes Bauen im Bestand“ ein absolutes Muss. Im Mittelpunkt der BAKA-Sonderschau steht das tägliche Vortragsprogramm, das sich an Planer, Architekten, Ingenieure, Wohnungsbaugesellschaften, Bauherren, Handwerker und Investoren richtet und das für alle am Thema Interessierten klar und übersichtlich strukturiert ist. Jeder Forumstag in Essen hat sein eigenes Profil.

Jetzt auch Fortbildungspunkte für Architekten

Das BAKA Forum ist von der Architektenkammer NRW als Fortbildungsveranstaltung anerkannt worden. In über 26 Vortragsstunden könnten ca. 30 Unterrichtseinheiten erreicht werden, wenn man das Non-Stop-Forum voll ausnutzen würde.

Alle 5 Forumtage stehen unter einem eigenem Motto

So steht der Eröffnungstag unter dem Motto „**Energie & Nachhaltigkeit**“. Erörtert werden in den halbstündigen Kurzvorträgen u.a. die Themen wie nachhaltige Gebäudemodernisierung, die energetische Sanierung von Mehrfamilienhäusern, alternative Konzepte energetischer Gebäudeinstandsetzung, die energetische Sanierung von 45 auf 5 Liter, Dachdämmsysteme im Kontext ganzheitlicher energetischer Gebäudesanierung und neue Instrumente zur Erreichung von Energieeffizienz- und Klimaschutzzielen.

Dem Begriff „**Lebenszyklus & Forschung**“ ist der zweite Forumstag gewidmet, der sich vor allem mit den Themen wie Energie-Einsparverordnung, Energieausweis, Energieeffizienz, der Passivhaustechnik in der Breitensanierung, dem nachhaltigen Bauen, der Forschungsinitiative Zukunft Bau des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, dem Plusenergiehaus des Solar-Decarthon-Wettbewerbs und der Wirtschaftlichkeit von Holzfeuerungsanlagen in Mehrfamilienhäusern befasst. In der abschließenden Talkrunde am Nachmittag geht es um Bauforschung und Nachhaltigkeit in der Praxis.

■ ■ Lebensräume ■ Zukunft ■ Bauen im Bestand ■ ■ ■ ■

Herausgeber:

BAKA Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e. V.

Elisabethweg 10, 13187 Berlin

Tel.: 030 / 48 49 078 55 - Fax: 030 / 48 49 078 99

www.bauenimbestand.com - www.altbauerneuerung.de - www.marktplatz-altbau.de
info@altbauerneuerung.de Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten (080103)



Tag der Immobilien- und Wohnungswirtschaft

Während der dritte Messetag (10. Januar) ganz im Zeichen der Immobilien- und Wohnungswirtschaft steht und sich mit seinen Themen wie Behaglichkeit ganzheitlich betrachtet, Vakuumisolation im Bauwesen, textilbewehrter Beton, mikrobielle Schäden an Fassaden und Innenräumen, Logistik und Qualitätskontrolle per Datenchip oder mineralischer Bautenschutz im Hochbau sich in erster Linie an Planer, Architekten und Ingenieure wendet, spielen am vierten Messetag die Themen **Innovation und Praxis Altbau** eine dominierende Rolle.

Am 11. Januar geht es im Forum in erster Linie um Schall- und Brandschutz, um Wärme- und Trittschalldämmung, moderne Lüftungssysteme, um Flächenheizungen, um die Gebäuediagnose, um wohnwirtschaftliche Förderprogramme der KfW und um juristische Tipps beim Erwerb von Bestandsimmobilien.

Der Schlusstag (12. Januar) ist vor allem auf **Planer und Bauherren** zugeschnitten, wobei Themen wie das Rechts-ABC beim Bau und Immobilienkauf, innovative Technologien in der Bauwerksabdichtung, das Plusenergiehaus, Energiesparen mit Wohlfühlgarantie, Dachwohnfenster, Holzbalkendecken in Neubau und Bestand sowie intelligente Lösungen bei der Mauerwerkssanierung auf dem Programm stehen.

„Solar Decathlon“: Haus der Zukunft von der TU Darmstadt auf dem Marktplatz Bauen im Bestand als Forschungsprojekt

Zu den absoluten Messe-Highlights der DEUBAU 2008 dürfte das von der TU Darmstadt entwickelte Solarhaus zählen, das in den USA den renommierten Wettbewerb „Solar Decathlon“ (Zehnkampf der Solarhäuser) gewann und das nun exklusiv auf dem Stand des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung der deutschen Öffentlichkeit vorgestellt wird. Das deutsche Projekt war im Rahmen der Forschungsinitiative „Zukunft Bau“ gefördert worden. Der Solar Decathlon ist ein vom US-Energieministerium ausgeschriebener Wettbewerb für Hochschulen und Universitäten, die die Potenziale des solaren, nachhaltigen Bauens im Rahmen einer Bauausstellung vorstellen soll. Ziel war es, ein Haus zu errichten, das wenig Energie verbraucht, viel Energie produziert und auch in architektonischer Hinsicht überzeugt. Die TU Darmstadt hatte sich als einzige deutsche Universität für den Wettbewerb qualifiziert und sich gegen starke Konkurrenz aus den USA, Kanada und Südamerika durchgesetzt. Das deutsche Plusenergiehaus überzeugte vor allem durch seine neuartige Lamellenfassade, die Sichtschutz bietet und über integrierte Photovoltaik Elemente Strom erzeugt. Unter optimalen Bedingungen können die Solarzellen 12,5 Kilowatt Strom erzeugen.

■ ■ Lebensräume ■ Zukunft ■ Bauen im Bestand ■ ■ ■ ■

Herausgeber:

BAKA Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e. V.

Elisabethweg 10, 13187 Berlin

Tel.: 030 / 48 49 078 55 - Fax: 030 / 48 49 078 99

www.bauenimbestand.com - www.altbauerneuerung.de - www.marktplatz-altbau.de
info@altbauerneuerung.de Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten (080103)



Publikumspreis 2008

Zum zweiten Mal hat der BAKA auf der DEUBAU den so genannten Publikumspreis für innovative Systemlösungen im Altbau ausgelobt. In einer Vorauswahl haben sich 13 Unternehmen mit ihren Produkten für die Essener Baufachmesse durchgesetzt, die von den Besuchern bewertet werden sollen. Drei Kriterien spielen bei der Platzierung der ersten drei Plätze eine entscheidende Rolle: Die Qualität der Präsentation, der innovative Lösungsansatz und die praktische Umsetzung auf der Baustelle.

Preisverleihung

Das besondere Event wird dann am Freitag 11. Januar 2008, 17 Uhr mit der Verleihung des Publikumspreises 2008 sein.

Die besten Ideen werden um 17 Uhr, auf dem BAKA-Marktplatz ausgezeichnet. Vertreter der Auslober und Kooperationspartner (BMVBS, Messe Essen, BAKA und VHV), werden dabei die Preise als Urkunden überreichen. In dem anschließenden Empfang können sich die Gäste ganz dem geselligen Austausch widmen.

Preise für die Besucher mit täglicher Verlosung

Für alle Besucher, die den "Stimmzettel" richtig ausgefüllt haben, winken Preise für Bücher aus dem BAKA-Shop Programm. Allen voran das Fachbuch "Almanach Kompetenz Bauen im Bestand". Aber auch für den privaten Bauherren gibt's was: einen Gutschein für Bücher seiner Wahl aus dem Programm des Fachschriftenverlages Fellbach.

Anhang: Programm Forum zur DEUBAU als pdf-Datei in zwei Versionen

■ ■ Lebensräume ■ Zukunft ■ Bauen im Bestand ■ ■ ■ ■

Herausgeber:

BAKA Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e. V.

Elisabethweg 10, 13187 Berlin

Tel.: 030 / 48 49 078 55 - Fax: 030 / 48 49 078 99

www.bauenimbestand.com - www.altbauerneuerung.de - www.marktplatz-altbau.de
info@altbauerneuerung.de Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten (080103)